



Protokoll der ordentlichen Versammlung der Association du Bassin Versant Haute-Gruyère

Datum :	12. November 2025		
Uhrzeit :	19.00 - 19.45 Uhr		
Ort:	Résidence du marché, Bulle		
Redaktionelle Bearbeitung :	Karine Favre		
Verteilung:	An die Organe des Vereins und die Behörden.		

Anwesenheiten:

Vorsitz Mitglieder des Ausschusses	Herr Eric Barras Herr Philippe Baeriswyl, Vizepräsident Herr Eric Barras Herr Maverik Frossard Herr Nicolas Haymoz Herr Daniel Mooser Herr Nicolas Pasquier Herr Jean-François Pasquier Herr Lionel Pasquier	Bas-Intyamon Crésuz Châtel-sur-Montsalvens Val-de-Charmey Haut-Intyamon Jaun Bulle (La Tour-de-Trême) Gruyères Le Pâquier	* * * * * * * * * * * * * * * * * * *
	Herr Daniel Raboud Herr Robert Ruffieux Herr Boris Sprenger	Grandvillard Botterens Broc	✓ ✓ ✓
Finanzielle Kommission	Herr Marc Beaud Herr Jérémie Brunschwig Frau Karine Kilchoer Herr Jochen Mooser Herr Sébastien Murith	Haut-Intyamon Bulle Le Pâquier Jaun Broc	Delegierter ✓ Delegierte ✓ entschuldigt
Delegierte der Mitgliedsgemeinden	Herr Charles Rime Herr Dominique Macheret Herr Julien Deschenaux Herr David Seydoux Herr Cédric Bertschy Herr Jean-François Suys Herr Edouard Raboud Herr Frédéric Bussard Herr Marc Beaud Herr Marius Mooser Frau Karine Kilchoer Herr Pascal Niquille	Bas-Intyamon Botterens Broc Bulle (La Tour-de-Trême) Châtel-sur-Montsalvens Crésuz Grandvillard Gruyères Haut-Intyamon Jaun Le Pâquier Val-de-Charmey	* *
Personal	Frau Karine Favre Herr Marcos Diaz Herr Daniel Buchs Herr Frédy Grandjean Herr Cédric Ruffieux Herr Jean-Claude Michel	Broc, Sekretariat-Finanzen Le Pâquier, Betriebsleiter Jaun, Betriebsinhaber Epagny, Betriebsinhaber Charmey, Betreiber Sekretariat Finanzen AECE	✓ ✓ ✓ entschuldigt
Behörden	Herr Vincent Bosson Herr Charles Bailat, Sen Herr Olivier Pompini, SEn	Präfekt Verantwortlicher BV Obersarine Verantwortlicher BV Jaun	entschuldigt ✓ entschuldigt
Presse	Frau Angie Dafflon	Zeitung La Gruyère	✓

Traktanden:

- 1 Protokoll der Versammlung vom 8. Mai 2025
- 2 Budget 2026
- 3 Fortschritt der Projekte
- 4 Verschiedene Informationen / Individuelle Vorschläge und Verschiedenes

* * * * * * * * * * * * * * *

Der Präsident eröffnet die ordentliche Versammlung und begrüsst alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, seine Kolleginnen und Kollegen sowie das Personal. Er entschuldigt den Herrn Präfekten und alle Personen, die als solche angekündigt wurden. Er erteilt das Wort Herrn. David Seydoux, der die Botschaft des Gemeinderats überbringt und ankündigt, dass die Gemeinde Bulle das traditionelle Getränk spendiert.

Die Versammlung wurde am 24. Oktober 2025 per E-Mail sowie durch Inserat im Amtsblatt des Kantons Freiburg Nr. 43 einberufen.

Die anwesenden Delegierten vertreten 12 Mitgliedsgemeinden und 20 Stimmen. Die Versammlung ist somit rechtsgültig konstituiert und beschlussfähig, die Mehrheit beträgt 11 Stimmen, wie nachstehend aufgeteilt:

Bas-Intyamon	2 Stimmen	Châtel-sur-Montsalvens	1 Stimme	Haut-Intyamon	2 Stimmen
Botterens	1 Stimme	Crésuz	1 Stimme	Jaun	1 Stimme
Broc	2 Stimmen	Grandvillard	1 Stimme	Le Pâquier	1 Stimme
Bulle (Tour-de-Trême)	4 Stimmen	Gruyères	2 Stimmen	Val de Charmey	2 Stimmen

Herr Barras ernennt Herrn Dominique Macheret aus Botterens zum Stimmenzähler. Er liest die Traktanden vor, die genehmigt werden.

* * * * * * * * * * * * * * *

1 Protokoll der Versammlung vom 8. Mai 2025

 Das Protokoll der Versammlung vom 8. Mai 2025 wurde an jede Gemeinde und an jeden Delegierten versandt. Jeder konnte es zur Kenntnis nehmen, daher wird es nicht verlesen.

Die anwesenden Delegierten genehmigen das Protokoll der Versammlung vom 8. Mai 2025 ohne Änderungen.

2 Budgets 2026

Herr Barras übergibt das Wort an die Finanzverwalterin, die das Budget nach Kapiteln geordnet vorstellt. Der Bericht zum Budget am Ende des Protokolls gibt detailliertere Hinweise.

Ergebnishaushalt

Kapitel 7: Umweltschutz

Aufwand	106'505
./. Sozialabzüge auf Löhne und Gehälter	- 3'800
Betriebskosten verteilt nach dem Schlüssel 2024-2026.	102'705

Budget für Investitionen

- Es werden keine Verpflichtungskredite beantragt.
- Das Investitionsbudget sieht wie folgt aus:

Verbindungsleitung 300'000

Investition, die von den DVs am 05.12.2024 (100'000) und 08.05.2025 (290'000) angenommen wurde.

- Studie für die Bauwerke der Leitung
- Studie f

 ür Umbau ARA Charmey

ARA Broc 500'000

Von den DVs am 05.12.2024 (200'000) und 08.05.2025 (874'000) angenommene Investition.

- Variantenstudien / Voranfrage
- Ausschreibung Beauftragter für die Realisierung
- Grundstückskauf

TOTAL INVESTITIONSBUDGET 2026 800'000

Bericht der Finanzkommission

- Herr Barras übergibt dann das Wort an den Vorsitzenden der Finanzkommission und lässt über die Budget 2026 in ihrer Gesamtheit (Ergebnisbudget und Investitionsbudget) abstimmen.
- Herr Jérémie Brunschwig verliest den Bericht der Finanzkommission, der empfiehlt, die Budgets 2026 der ABVH in der vorgelegten Form zu genehmigen. Der Bericht bringt die folgenden detaillierten Elemente:
 - Das Budget weist eine Kostensteigerung von rund 15% auf, die sich einerseits durch den Willen des Vorstandes erklärt, einen Kommunikationsplan (CHF~3'000.-) vorzusehen, um über den Fortschritt der Arbeiten zu informieren, und andererseits durch die Ausbildung des aktuellen Betreibers der ARA Charmey, der den Lehrgang zum eidgenössischen Fachausweis für ARA-Betreiber (CHF~10'000.-) unternommen hat.
 - Die Finanzplanung muss verfeinert und präzisiert werden, da die Beträge, die für die Mitgliedsgemeinden auf dem Spiel stehen, kurzfristig sehr hoch sind. Diese müssen in der Lage sein, den Anstieg der Kosten für die Abwasserreinigung zu antizipieren.

Im Anschluss an die Präsentation und die Ausführungen der Finanzkommission genehmigt die Delegiertenversammlung die Budgets 2026 des ABVH einstimmig der anwesenden Mitglieder in der vorgelegten Form.

Herr Barras dankt den Delegierten für ihr Vertrauen.

3 Fortschritt der Projekte

3.1 Ausbau der ARA Broc

Der Präsident informiert über den Fortschritt des Projekts in der ARA Broc (Los 1):

 Die Zusammenlegung der Einzugsgebiete von Jaun und Oberer Saane wurde mit einer klaren Vision beschlossen: die Qualität der Wasseraufbereitung zu verbessern und gleichzeitig die Kosten zu optimieren.

- Der Umbau der Kläranlage von Broc ist ein wesentlicher Schritt in diesem Prozess. Das Ziel des ABVH, das der ursprünglichen Vision treu bleibt, ist klar: eine den anspruchsvollsten Normen entsprechende Behandlung zu gewährleisten und gleichzeitig die Kosten für die Gemeinden unter Kontrolle zu halten.
- Die Gesamtkosten einer Kläranlage setzen sich aus zwei Komponenten zusammen:
 - Einerseits die Investitionen, die mit dem ursprünglichen Bau und den nachfolgenden Modernisierungen verbunden sind;
 - Andererseits den Betriebskosten, die sich im Laufe der Zeit je nach den Preisen für Energie, Behandlungsmittel und gesetzlichen Anforderungen ändern.
- Jede Erweiterung oder Renovierung ist daher eine Gelegenheit, entscheidende Entscheidungen zu treffen, die diese beiden Komponenten nachhaltig beeinflussen. Das vorliegende Projekt wurde so konzipiert, dass es einen bedarfsgerechten, leistungsstarken und wirtschaftlich ausgewogenen Behandlungsprozess bietet.
- Da die ursprünglich gewählte Konfiguration in den Gewässerraum (GWR) eingriff, forderte das Amt für Umwelt (AfU) den Ausschuss auf, mehrere Varianten zu prüfen. Diese erste grobe Analyse bestärkte das Komitee darin, dass die gewählte Wahl trotz des Eingriffs in die GWR richtig war.
- Der AfU erinnerte jedoch an die Bedeutung dieses Raums und forderte eine detaillierte Variantenstudie, die ein kompakteres Verfahren beinhaltete. Diese Option würde den Platzbedarf des Projekts tatsächlich verringern, aber höhere Betriebskosten verursachen und eine schlechtere Fähigkeit zur Aufnahme zusätzlicher Schmutzfracht bieten. Dennoch konnte sie die Richtigkeit des Ansatzes bestätigen, der auf eine nachhaltige Kontrolle der Betriebskosten ausgerichtet ist.
- Ebenfalls auf Empfehlung des AfUs wird derzeit eine zusätzliche Studie durchgeführt. Sie zielt darauf ab, das Projekt nach Osten in Richtung der Böschung zu verschieben, um den Perimeter der GWR vollständig zu verlassen.
- Die ABVH nimmt ihre Verantwortung voll und ganz wahr. Sie hat die Pflicht, ein Ergebnis zu erzielen: Sie muss ein normgerecht gereinigtes Wasser garantieren. Die Wahl des Verfahrens liegt jedoch bei ihr: Es ist ihre Aufgabe, die technisch und wirtschaftlich geeignetste Lösung zu definieren.
- Diese Vorgehensweise ist anspruchsvoll. Er erfordert Gründlichkeit, Ausdauer und manchmal auch ein wenig Sturheit. In diesem Geist - dem Geist der Verantwortung und der Beständigkeit - setzt das Komitee seine Arbeit fort, um der Region für die kommenden Jahre eine nachhaltige, leistungsfähige und wirtschaftlich ausgewogene Lösung anzubieten.
- Auf Wunsch der ABVH hat sich das Büro RWB mit allen Aspekten der "versetzten" Variante befasst und ein technisches Merkblatt erstellt, aus dem die folgenden Auswirkungen hervorgehen:

Perimeter, Landerwerb

- Änderung des lokalen Raumordnungsplans (PAL).
- Umfangreicherer Kauf von Land
- o Zwei Gebäude müssen verschoben werden und Auswirkungen auf ein 3e Gebäude
- o Annäherung des Projekts an das Viertel Fin Derrey, Broc (möglicher Widerstand der Anwohner).

Straßenverlauf, Verkehr

- Änderung des Straßenverlaufs
- Anpassung des Fahrbahnprofils, um den Verkehr von Schwerlastfahrzeugen zuzulassen; Durchfahrt für die Forstwirtschaft (Stammhalter).
- o Annäherung der Straße an den Schießstand, Bau an der Böschungsseite
- Schaffung einer Abbiegespur für Lastwagen.
- Aufrechterhaltung der sanften Mobilität
- o Zugang zur Parzelle und Verkehr um die neuen Teiche herum.

Waldareal, Korridor für Wildtiere

- Für jedes Hindernis innerhalb des Wildtierkorridors müssen Ausgleichsmaßnahmen ergriffen werden,
 z. B. die Anlage einer lebenden Hecke entlang der Nordostfassade des geplanten Gebäudes oder entlang der neuen Straße.

Verbindungsleitung

Geometrische Konflikte

Geotechnik

- Stützmauer für die Böschung / Schutz
- Ausführung der Baugrube / Stabilität
- Einfluss auf den Grundwasserfluss
- Detailliertere Informationen werden bei der nächsten Versammlung gegeben.

3.2 Verbindungsleitung

Der Vizepräsident ergriff anschließend das Wort, um einige Erläuterungen zu Los 2 bezüglich der Verbindungsleitung zu geben:

- Am 3. Juli 2025 fand in Charmey eine Pressekonferenz und Präsentation für die Bevölkerung statt, bei der der Verlauf der Leitungen der Eausud SA und der ABVH vorgestellt wurde.
- Die öffentliche Auflage dauerte vom 20.09.2025 bis zum 19.10.2025.
- Bei der Gemeinde Val de Charmey wurde eine Einsprache eingereicht. Sie betrifft die Bereitstellung einer Baustellenzone. Der Einspruch wurde bereits aufgehoben, da Eausud sofort die notwendigen Schritte unternahm, um den betroffenen Landwirt zu treffen und eine Vereinbarung zu unterzeichnen.
- Abgesehen von einem widerspenstigen Landbesitzer wurden alle Durchfahrtsgenehmigungen erworben, d. h. mehr als achtzig. Der betreffende Landbesitzer hatte jedoch keine Einsprache erhoben und trotz der Mahnungen von Herrn Baeriswyl die Vereinbarung nicht unterzeichnet. Es ist davon auszugehen, dass ein Enteignungsverfahren eingeleitet wird.

4 Verschiedene Informationen / Individuelle Anträge und Verschiedenes

4.1 Nächste Delegiertenversammlung

Die nächste ordentliche Delegiertenversammlung der ABVH ist für den 28. Mai 2026 um 19.00 Uhr in Broc geplant.

Beim Vorstand der ABVH sind keine Anträge eingegangen. Herr Barras eröffnet die Diskussion, die nicht gewünscht wird. Er dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit. Er wünscht allen einen schönen Winter und schließt die Sitzung um 19.45 Uhr.

Broc, den 15. November 2025

Vereinigung des Wassereinzugsgebiets Haute-Gruyère - ABVH

Eric Barras Präsident

anne ravie Sekretärin Der Vorstand der ABVH rechnet für das Jahr 2026 mit einem Nettoaufwand für die **Erfolgsrechnung** von insgesamt <u>CHF 102'705</u> und für das Investitionsbudget von <u>CHF 800'000</u>.

BUDGET DER ERFOLGSRECHNUNG:

Funktionale Klassifikation: 7201

Aufwand Beteiligungen Dritter (Sozialabzüge auf Gehälter). Betriebskosten verteilt nach dem Schlüssel 2024-2026. ./. 3'800 102'705

	Classificaton fonctionnelle: 7201	Comptes	Budget	Budget	Explications
	En francs		2025	2026	Explications
	EXPLOITATION				
1	Charges de personnel et comité *		53'725	54'230	Salaires, vacations, ch. sociales, formation, (./. retenues sociales
2	Achats		1'300	1'300	Matériel, outils, appareils, mobilier, véhicules, labo, classeurs
3	Energies		-	-	Electricité, eau, mazout
4	Produits chimiques		-	-	Biologie, table d'égouttage, déshydratation, laboratoire
5	Entretien		-	-	Routes, bâtiments, réseau, appareils
6	Transport et élimination		-	-	Déchets, sable, boues
7	Prestations de tiers		18'000	26'500	Analyses, révision, Hébergements, Clé, Cadastre, Formation
8	Assurances		2'000	2'000	Bâtiments, véhicule, RC, Prot. juridique
9	Divers		3'800	3'675	KM, cadeaux, divers
10	Annuité *		10'000	15'000	Intérêts, amortissements
11	Taxe micropolluants		-	-	Selon STATPOP
	Charges brutes	-	88'825	102'705	
	PRODUITS D'EXPLOITATION				
12	Revenus des biens		-	-	Loyers (Sanima) yc charges / Local toxiques
13	Travaux pour des tiers		-	-	AECE, WC mobiles, fosses septiques, cadastre
14	Vente d'électricité		-	-	Production du CCF (surplus)
15	Autres recettes			_	Péréquation transports
	Produits	-	-	-	
	Charges nettes	-	88'825	102'705	Participation des communes au pro rata de la clé de répartition
	n'adha aa fadhaaad		ooloor	4001705	
	Résultat opérationnel	-	88'825	102'705	
16	Charges et produits extraordinaires		-	-	
Budget à répartir selon la clé		-	88'825	102'705	
	Evolution Comptes / Budget				
Evolution Budget / Budget				116%	

⁻⁻⁻⁻⁻

Aufwand:

1 Personalaufwand und Vorstand (54'230.-)

In diesem zweiten Betriebsjahr stellen die Personalkosten hauptsächlich administrative Arbeiten dar (Verfassen von Reglementen, Protokollen, Briefen, etc.). Die Aufgaben des Betriebspersonals bestehen darin, den Beauftragten zu begleiten, um alle nützlichen Informationen im Hinblick auf die Sanierung der ARA zu liefern, während für den Vorstand, der etwa viermal pro Jahr zusammentritt, sowie für die verschiedenen Kommissionen (- Bau-, - Projekt-, usw.) Entschädigungen vorgesehen sind.

2 Einkäufe (1'300.-)

Bei den Einkäufen handelt es sich um Verwaltungsmaterial (Briefpapier, Umschläge, Stempel, usw.).

3 Energien

keine

4 Chemische Produkte

keine

5 Wartung

keine

6 Transport und Entsorgung

keine

7 Leistungen von Dritten (26'500.-)

Die Leistungen Dritter setzen sich zusammen aus Telefon-, Unterkunfts-, Planungs- und spezifischen Ausbildungskosten, Beiträgen an Dachverbände, Kosten für Rechtsgutachten sowie für die Kommunikation (Projektfortschritt).

8 Versicherungen (2'000.-)

Es werden Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherungsverträge abgeschlossen.

9 Verschiedenes (3'675.-)

Einige Beträge sind für Spesen vorgesehen, insbesondere bei Besuchen in anderen ARAs.

10 Annuität (15'000.-)

Falls nötig wird ein zweites Darlehen bei einem Finanzakteur aufgenommen, um das Vorprojekt der Studie zu bezahlen.

11 Abgabe auf Mikroverunreinigungen

keine

In Erträgen:

Abgesehen von den Sozialabzügen sind für das laufende Jahr keine Einnahmen vorgesehen.

Karine Favre, Finanzverwalterin Broc, den 12. November 2025